

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
" " Halbjahr 7 " 50 " 8 " 70 "
" " Vierteljahr 4 " 50 " 5 " 50 "
" " einen Monat 2 " 20 " 2 " 50 "

Cur- und Fremdenliste.

25. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
" " Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wihl. Scheller, E. Schlötte in BREMEN.

Nr. 29.

Donnerstag den 29. Januar

1891.

Für unendlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstrasse 25,
anzuzeigen. Die Redaction.

45. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn Franz Nowak.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Ilka“ Doppler.
2. Opern-Maskenball-Quadrille Joh. Strauss.
3. Intermezzo aus „Naila“ Delibes.
4. Serenade für Flöte und Horn Tül.
Die Herren Richter und Rohm.
5. Chor der Friedensboten aus „Rienzi“ Wagner.
6. Fantasie für Harfe allein Parish-Alvars.
Herr Wenzel.
7. Wandelbilder, humoristisches Potpourri Ernst Scherz.
8. Kaiserjäger-Marsch Eilenberg.

Rundschau:
Kgl. Schloss.
Curhaus &
Columaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heldenmusee.
Museum.
Kunst-
Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline
Hygiea-Gruppe
Schiller-
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal
&c. &c.
Griechische
Capelle.
Kerberg-
Ferneicht.
Platte.
Wartthurn.
Ruine
Sonnenberg.

46. ABONNEMENTS-CONCERT

Mendelssohn - Abend

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

1. Kriegsmarsch der Priester aus „Athalie“
2. Ouverture zum Oratorium „Paulus“
3. Finale aus der unvollendeten Oper „Loreley“
4. Canzonetta aus dem Es-dur-Streichquartett op. 12
5. Meeresstille und glückliche Fahrt, Concert-Ouverture
6. Rondo capriccioso
7. Fantasie aus „Ein Sommernachtstraum“

Mendelssohn.

Wiesbaden, 29. Januar. Nächsten Montag findet die siebente
öffentliche Vorlesung im Curhause statt. Rednerin ist Frau Tony
Kwast-Hiller aus Frankfurt a. M. — Für nächsten Dienstag ist das
Ensemble des Kölner Reichshallen-Theaters zu einer Vorstellung
im Cursaal engagiert.

— Heute findet Mendelssohn-Abend der Cur-Capelle im Cur-
hause statt.

— Zur Mitwirkung in dem im November v. J. stattgefundenen grossen
Concerte der königlichen Hofcapelle im königlichen Opernhause zu Berlin
war unsere Mitbürgerin Frau Dr. Maria Wilhelmj — die Sängerin des
morgigen Curhaus-Cyklus-Concertes — Seitens des General-Intendanten der
königlichen Schauspiele, Herrn Grafen Bolko von Hochberg, berufen worden.

— Die Künstlerin sang die selten gehörte, ebenso schwierige als für das
grosse Publikum eigentlich recht undankbare Scene und Arie „Ah! perfido!“
von Beethoven. Das immense Haus war nach den Berliner Zeitungen bis
in die oberste Gallerie total ausverkauft und Frau Dr. Wilhelmj hatte einen
Erfolg, wie er bei der verwöhnten, zurückhaltenden Zuhörerschaft gerade
dieser musikalischen Veranstaltungen selten erlebt wurde. Schon das Recitativ
wurde mit lautestem Beifalle unterbrochen und zum Schlusse die Künstlerin
nicht weniger als drei Mal hervorgerufen. Graf Hochberg selber — be-
kanntlich hervorragender Kenner und Verehrer des bel canto — beehrte
Frau Wilhelmj durch das schmeichelhafteste Lob und lud sie sofort zu
einem weiteren Auftreten ein. Nicht weniger günstig sprach sich die maass-
gebende Kritik der Reichshauptstadt in den vornehmsten Zeitungen über die
Leistungen unserer Mitbürgerin aus. An der Spitze die erste und angesehenste
musikalische Autorität, Professor Gustav Engel, Director der Gesangs-
abtheilung der „Königlichen Hochschule für Musik“ zu Berlin. Dieser ge-

fürchtete, tonangebende Kritiker schreibt in der „Vossischen Zeitung“ wört-
lich: „Im weiteren Verlaufe des Concertes sang Frau Dr. Wilhelmj aus
Wiesbaden, deren erfreuliche Bekanntschaft wir bereits vor längerer Zeit
in einem Concerte der „Singacademie“ gemacht hatten, die Concert-Arie
„Ah! perfido!“ von L. van Beethoven. Ihr Sopran ist silberklar und trefflich
geschult; ihre Ausdrucksfähigkeit umfasst das ganze Gebiet des Concert-
mässigen, vom Zartesten bis zu dem Leidenschaftlichsten. Ob sie nun auch alle
die Stimmungs-Nüancen beherrscht, die nicht im Oratorium und in der
Concert-Aria, sondern nur im Liede zur Geltung kommen, können wir noch
nicht beurtheilen. Sollte auch dies der Fall sein, so würde sie uns den
Preis unter den mit einer Sopranstimme begabten Concertsängerinnen zu
verdienen scheinen.“ Diese hohe Anerkennung wiegt um so mehr, als Prof.
Gustav Engel bekanntlich zugleich der gesuchteste und angesehenste Sanges-
lehrer Berlins ist — Und in gleicher oder ähnlicher Weise sprechen sich
Professor Heinrich Ehrlich im „Berl. Tagbl.“, Professor Bussler in der
„National-Zeitung“, E. E. Taubert in der „Post“, Wilhelm Blank in dem
„Fremdenblatt“ u. s. w. aus.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,			Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
27. Jan.	10 Uhr Abends		758.1	+ 0.6	83 %
28. "	8 " Morgens		759.1	+ 1.4	90 "
	1 " Mittags		758.9	+ 4.6	79 "
27. Januar. Niedrigste Temperatur — 2.8, höchste + 4.2, mittlere + 1.0.					
Allgemeines vom 28. Januar. Gestern Mittag heiter, still, geringe Wärme; heute Morgen bedeckt, still, mässig warm.					

Maier.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 28. Januar 1891.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler. Honsberg, Hr., Frank, Hr. Kfm., Rhein, Hr. Kfm., Fürstenheim, Hr. Kfm., Schmidt, Hr. Kfm., Stiersadt, Hr. Kfm., Helwig, Hr. Kfm., Alteesaal. Gabali, Hr. Kfm., Hotel Bloch. von Lennay, Hr., Central-Hotel. von Haertel, Hr. Major a. D., Funk, Hr. Kfm., Blum, Frau Schauspielerin, Eberlein, Hr. Fabrikbes., Fehling, Hr. Kfm., Nollte, Hr. Dr. med., Gelen, Hr. Fabrikbes.,	Remscheid. Crefeld Neuss Genf Bordeaux Cöln Mainz Cöln Haag Königsberg Hückeswagen Berlin Hannau Düsseldorf Schierstein Düsseldorf	Johnston, Hr. m. Fam., Leber, Hr. Kfm., Honigmann, Frau, Einhorn. Weigert, Hr. Kfm., Bodenstein, Hr. Kfm., Pott, Hr. Kfm., Birkmayer, Hr. Kfm., Hirsch, Hr. Kfm., Kaufmann, Hr. Kfm., Schuchhardt, Hr. Kfm., Eisenbahn-Hotel. Weyermann, Hr. Kfm., Haas, Hr. Kfm., Düttgen, Hr. Kfm., Kramer, Hr. Kfm., Gotthilf, Hr. Kfm., Grüner Wald. Pahl, Hr. Kfm., Schabach, Hr. Kfm.,	England Cöln Cöln Berlin Berlin Frankfurt Seiberg Cöln Frankfurt Giessen Elberfeld Metz Solingen Walldorf Berlin Ilmenau Frankfurt	Pension Hotel Kaiserbad. von Berg, Frl., Bode, Hr. Ingen., Reitersteid, Hr. Kfm., Köhler, Hr. Kfm., Nonnenhof. Schubert, Hr. Kfm., Wagner, Hr. Kfm., Krüger, Hr. Kfm., Montore, Hr. Kfm., Wolff, Hr. Kfm., Müller, Hr. Ingen., Becker, Frl., Pfälzer Hof. Fall, Hr. Kfm., Felzer, Hr. Kfm., Reichard, Hr., Rhein-Hotel & Dépendance Kaiser, Fr., White, Hr. Rent.,	Ems Elberfeld Cöln Frankfurt Berlin Frankfurt Berlin Strassburg Worms Aachen Gotha Gotha Villmar Cöln Weilburg Breslau London	Schützenhof. Scheidt, Hr. Kfm., de Gracier, Hr., Tannhäuser. Bast, Hr., Tannus-Hotel. Dahlmann, Hr. Rent., Dusner, Hr. Rent., Sevoers, Fr., Sydney, Hr. Rent. m. Fam., Wales, Hr. Kfm., Hessenbach, Hr. Kfm. m. Fr., von Münchhausen, Freiherr, Aschner, Hr. Kfm., Hotel Vogel. Enniger, Hr. Kfm. m. Fr., Meffert, Hr. Kfm., Sanner, Hr. Kfm., Hotel Weins. Hedberg, Hr.,	Giessen Frankfurt Erbenheim Berlin Ems Blankenstein Brüssel Stuttgart Quedlinburg Schwöbber Breslau Würzburg Cöln Crefeld Stockholm
--	--	---	---	---	--	---	--



Cyklus von 12 Concerten unter Mitwirkung hervorragender Künstler.
Freitag den 30. Januar, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

IX. CONCERT.

Mitwirkende:

Frau **Maria Wilhelmj**,

Fräulein **Gabriele Wietrowetz** (Violine)

und das verstärkte städtische Cur-Orchester
unter Leitung des Capellmeisters Herrn **Louis Lüstner**.

Pianoforte-Begleitung: Herr **Benno Voigt**.

PROGRAMM.

1. Im Herbst, Concert-Ouverture Edvard Grieg.
2. Concert-Arie mit Orchester, op. 94 Mendelssohn.
Frau **Maria Wilhelmj**.
3. Concert für Violine mit Orchester Beethoven.
Fräulein **Wietrowetz**.
4. Lieder mit Pianoforte:
a) „Wie dunkle Träume“ Bolko, Graf von Hochberg.
b) Liebesbotschaft (aus dem Schwanengesang) { Frz. Schubert.
c) Die junge Nonne
Frau **Maria Wilhelmj**.
5. a) Adagio aus dem VI. Concert für Violine mit Orchester Spohr.
b) Ungarische Tänze für Violine mit Pianoforte . Brahms-Joachim.
Fräulein **Wietrowetz**.

Eintrittspreise:

I. nummerirter Platz: 4 Mark; II. nummerirter Platz: 3 Mark;
Galerie vom Portal rechts 2 Mark 50 Pfg.; Galerie links 2 Mark.
Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal.
Der Cur-Director: F. Heyl.

„Rathskeller“

(im neuen Rathaus)

Feinstes Wein- & Bier-Restaurant

Diners zu festen Preisen & à la carte, Soupers

Grösste Schenswürdigkeit Wiesbadens!

Unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung zeichnet Hochachtungsvoll

39

H. Haberland.

Photographisches Etablissement

von **L. W. Kurtz**, Friedrichstr. 4.

Reelle und rasche Bedienung.

Taglang's früher Grünwald's Wiener Café

Webergasse 8

in nächster Nähe des Hof-Theaters und Curhauses
auf das Eleganteste eingerichtet. Alle grösseren Zeitungen des In- und
Auslandes. Sehr elegantes Billard. Wiener Getränke in nur prima
Qualität. Grosse Auswahl von kalten Speisen. Vorzügliche Bedienung.
Anton Taglang.

Kirchgasse 40 Zum rothen Haus Kirchgasse 40

Deutsche Weinstube & Weinhandlung.

Diners von 12—2 Uhr M. 1,70. Im Abonnement: M. 1.50.

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.

Vorzügliche Weine.

Besitzer: **C. Stahl.**

Geschw. Broelsch
Hoflieferanten
Magasin de Modes
Robes & Confection
sur Mesure
10 grosse Burgstrasse 10

Ihrer Kgl. Hoh. Frau Land-
gräfin v. Hessen, Prinzessin
Anna von Preussen.

Ihrer Königl. Hoheit Prinzessin Christian
von Schleswig-Holstein, Prinzessin von
Grosbritannien & Irland.

Grosses Lager in Hüten, Blumen, Federn, Spitzen, Tülls, Bänder, Coiffuren, Hauben, Schleier &c.
Specialität in Trauer-Hüten und Trauer-Artikeln.

Immobilien-Agentur.
Estate and House-Agency.
Nachweisung von möbl. &
unmöbl. Villen & Wohnungen.
Furnished country-houses & apartm.
J. Meier, Taunusstr. 18.

WIESBADEN, „Villa Friedberg“.
Neuberg 7 56
Lehr- und Erziehungsanstalt
für junge Mädchen
Schönste und gesundeste Lage der Stadt.
Prospecte und Referenzen durch die
Vorsteherin **Minna Wagner.**

Fremden-Pension
Villa Margaretha,
Gartenstr. 14,
Bel-Etage und II. Etage 3 Sonnenzimmer
frei geworden. Bäder im Hause. 36

PENSION MON-REPOS
Frankfurterstr. 6,
am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur-
hause. Bäder im Hause. 23

Hotel Disch
KÖLN
200 Zimmer mit allem Comfort
der Neuzeit ausgestattet,
inclusive **elektrischer**
Beleuchtung und Heizung
von 3 Mark an. 53

Villa Nerothal 10
Möbl. Zimmer und Pension. 42
Taunusstr. 25, II, möblirte Zimmer
mit Pension. 52

Königliche Schauspiele.
Donnerstag den 29. Januar 1891.
25. Vorstellung.
(77. Vorstellung im Abonnement.)
Mignon.
Oper in 3 Akten

Mainzer Stadttheater.
Donnerstag, 29. Januar 1891.
Robert und Bertram.
Posse mit Gesang in 4 Akten von Raeder.